

Die Weinessig - Fabrik von B. Vogel,

in der Nikolaistraße im goldenen Ring,

empfiehlt sich mit 2 Sorten echten, guten, starken Weinessig, die Kanne zu 1 Gr. 6 Pf. und zu 9 Pf.; desgleichen 2 Sorten Essige, den Eimer mit 2 Thlr. und mit 1 Thlr. 8 Gr.

Louis Kellner, Hainstrasse Nr. 211,

zeigt hiermit ergebenst an, daß er zu dieser Jubilatemesse mit allen Arten Kaiserlocken, Lockenkämmchen, Stirnbinden und Haarflechten aufs Vollständigste assortirt ist. Zugleich empfiehlt er sich in täuschender Anfertigung halber und ganzer Touren, und wird durch eine reelle und prompte Bedienung jedes ihm zu schenkende Vertrauen zu verdienen und zu erhalten suchen.

Wilhelm Siermann aus Potsdam

bezieht wiederum die bevorstehende Messe mit einem vollständig sortirten Lager aller Arten lederner Handschuhe, sowohl eigener als Grenobler Fabrik; er empfiehlt sich damit, so wie mit einem Assortiment englisch baumwollner Strick- und Sticgarne in allen beliebigen Nummern, in 3 und 4 Draht, den geehrten Abnehmern aufs Beste, versichert, bei reeller Bedienung mit guten Waaren, die billigsten Fabrikpreise und hat seinen Stand während der Messe in einer Bude am Markt, unweit dem Gewölbe der Herren Maltrecht & Comp., Stieglitzens Hof gegenüber.

Rudolph Walz

hat sein Lager von Wiener- und Französischen Shawls und Umschlagetücher, in das Haus der Mad. Rosentreter, Katharinenstraße Nr. 369, erstes Stock, verlegt.

L. Villeneuve Dardoize, aus Paris und Leipzig,

Reichstraße Nr. 433,

empfiehlt sich mit einem assortirten Lager von Pariser Modewaaren, als: Blumen, Federn, Ballen Roben etc., auch findet man bei ihm Federn, Blumen, Strohhüte, Parfümerie-Waaren etc., in Partie zu verkaufen.

Rey, aus Paris und Leipzig,

empfiehlt sich diese Messe mit einem vorzüglich gut assortirten Lager von

Pariser Wollen - Shawls, Façon Cachemire,

in den neuesten und geschmackvollsten Mustern,

echten Französischen Cachemirs

und verspricht, unter Versicherung der besten Bedienung, die billigsten Preise. Sein Lager ist in der Grimma'sche Gasse Nr. 7 und 8, 1 Treppe hoch. } eigener Fabrik

J. J. Rössinger, aus Dresden,

empfiehlt sich während dieser Messe wieder einem hochschätzbaren Publikum mit einem auffallend schönen Sortiment feiner Sticereien, bestehend in Kleidern, Oberröcken, einer neuen Art Pelletinen und mehreren schönen Kragen, feine Streifen in Wall und Lüll u. dgl., wie auch mit einer vorzüglich großen Auswahl in feinen Hauben und Batisttaschentüchern. Diese Arbeiten zeichnen sich besonders aus, sowohl in Anfertigung der Arbeit, als auch in schönen Dessains, und verspreche bei gütiger Abnahme, die billigsten Preise. Petersstraße Nr. 36, vom Markte herein linker Hand, der zweite Erker, eine Treppe hoch.